

24. September 2014

# Medienmitteilung

## der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft SKG



Agility-Weltmeisterschaft in Luxemburg

### Einmal Silber-, zweimal Bronze für die Schweiz

Mit insgesamt drei Medaillen ist die Schweizer Nationalmannschaft von der Agility-Weltmeisterschaft in Luxemburg zurückgekehrt. Bronze gab es sowohl in der «Large»- als auch in der «Small»-Mannschaftswertung; im Einzelklassement der «Small» holte Martin Eberle den Vize-Weltmeistertitel.



Bronze für die Schweizer «Large»-Mannschaft (Bild links) wie auch für die «Small»-Mannschaft (Bild rechts). Martin Eberle klassierte sich in der Einzelwertung der «Small» auf dem 2. Rang und erhielt den Vize-Weltmeistertitel.

Fotos: Beat Habermacher, [www.habermacher.com](http://www.habermacher.com)

Erfolg für die Schweizer Agility-Teams an der diesjährigen Weltmeisterschaft in Luxemburg: In der Mannschaftswertung holten bei den «Large» Philippe Cottet mit «Hype», Martin Eberle mit «French», André Mühlebach mit «Air» und Tina Vieli mit «Bean» (alles Border Collies) die Bronzemedaille. Auch die «Small»-Mannschaft durfte aufs Podest klettern: Ebenfalls Bronze gab es für Martin Eberle mit Sheltie «Eyleen», Marco Gander mit «Julie» (Jack Russell Terrier), Evelyne Hunkeler mit «Lenny» (Jack Russell Terrier) und Sandro Matter mit Papillon «Dune.»

In der Einzelwertung holte sich Martin Eberle mit «Eyleen» mit dem Vizeweltmeistertitel die dritte Medaille dieser Weltmeisterschaft. Eine «TopTen»-Klassierung erreichte zudem Claudia Schwab mit Sheltie «Mylo» bei den «Medium»: Sie klassierte sich auf dem 6. Schlussrang.

Gemäss Trainerin Eva Waldmeier wäre sogar noch mehr drin gelegen: «Die Medium-Mannschaft lag nach dem Jumping auf dem 2. Platz, leider fehlte im Agility-Lauf dann aber das nötige Wettkampfglück.» Im Einzelwettkampf der «Large» verfehlte Silvan Zumthurn mit Border Collie «Fleece» mit zwei perfekten Läufen etwas unglücklich die Silbermedaille aufgrund eines Stegaufgangfehlers. Ebenso eine Medaille in Griffnähe hatte Letizia Grunder im Einzelwettkampf der «Medium» mit Mudi «Nomade»: Nach dem Jumping lagen die beiden auf dem aussichtsreichen 6. Zwischenrang. Insgesamt wurde die Schweiz an der WM in Luxemburg von 15 Schweizer Agility-Sportlerinnen und -Sportlern mit total 17 Hunden vertreten.